

Landeskundliche Exkursion London - Aufsicht?

Beitrag von „pan“ vom 6. Januar 2012 22:59

Hallo Dodo,

ich würde das davon abhängig machen, was an Programm schon vorbereitet ist, denn wenn die SchülerInnen tagsüber gut und sinnvoll beschäftigt sind, ist die Gefahr von nächtlichem Ärger geringer. Mit SchülerInnen, die man nicht kennt, zu fahren, ist deutlich schwieriger als mit eigenen Klassen, wo Du eher einschätzen kannst, ob und welche Disziplinprobleme auftreten können. Für mich hängt es auch davon ab, wie gut ich mit den mitreisenden KollegInnen kooperieren kann, denn in eventuell auftretenden Notfällen muss ich mich auf die KollegInnen verlassen können.

Auch nach der Unterkunft (da gibt es in London ein paar üble Hostels) und der Finanzierung der Fahrt (24 Stunden am Stück arbeiten und dafür unter Umständen auch noch zahlen müssen...) würde ich mich erkundigen, aber insgesamt sind Klassenfahrten eine tolle Sache. 8 Tage am Stück im durchaus hektischen London erscheinen mir aber zum Einstieg etwas heftig.

Wünsche Dir eine gute Entscheidung!

pan